Breslauer  Zeitung.

Vierteljährlicher Abonnementspr. in Breslau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf., außerhalb pro Quartal 7 Mark 50 Pf. — Insertionsgebühr für den Raum einer kleinen Zeile 30 Pf., für Inserate aus Schlesien u. Posen 20 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

Nr. 812. Mittag-Ausgabe. Neunundsechszigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag. Sonnabend, den 17. November 1888.

Deutschland.

Berlin, 16. November. [Amtliches.] Se. Majestät der König hat dem evangelischen Feldpropst der Armee, D. theol. Richter, den Rothen Adler-Orden dritter Klasse mit der Schleife; dem Forstmeister Deckert zu Hannover den Königlichen Kronen-Orden dritter Klasse; dem bei Allerhöchstihrer Botschaft in Wien commandirten Seconde-Lieutenant Freiherrn von Kap-herr I vom Leib-Garde-Husaren-Regiment den Königlichen Kronen-Orden vierter Klasse; sowie dem Gerichtsdiener a. D. Mrosk zu Drebkau, bisher zu Kottbus, dem pensionirten Bahnwärter Zimmack zu Beitzsch im Kreise Guben, dem Kupferschmiedegesellen Friedrich Seibicke zu Merseburg und dem Fabrikwächter Friedrich Pfund zu Peitz im Kreise Kottbus das Allgemeine Ehrenzeichen verliehen.

Se. Majestät der König hat dem königlich sächsischen Staats- und Justiz-Minister Dr. von Abeken zu Dresden den Rothen Adler-Orden erster Klasse verliehen.

Se. Majestät der König hat dem Major Müller, Flügel-Adjutanten Sr. Königlichen Hoheit des Großherzogs von Baden, den Rothen Adler-Orden dritter Klasse; sowie dem Hauptmann, Freiherrn von Gagern, Flügel-Adjutanten Sr. Königlichen Hoheit des Großherzogs von Baden, und dem Hauptmann Dürr, à la suite des 2. Badischen Grenadier-Regiments Kaiser Wilhelm I. Nr. 110, commandirt als Ordonnanz-Offizier des Erb-Großherzogs von Baden, den Rothen Adler-Orden vierter Klasse verliehen.

Se. Majestät der König hat den Landrath Paul Grosse zu Kosten zum Regierungs-Rath, und den Amtsrichter Dr. Jacobsen in Arnstadt zum Landrichter in Erfurt, sowie den bisherigen Wasser-Bauinspector von Doemming in Koblenz zum Regierungs- und Baurath ernannt; ferner dem Rechtsanwalt Weber in Stade den Charakter als Justiz-Rath, und dem Gerichtsschreiber, Secretär Mentz in Brandenburg a. H., den Charakter als Kanzlei-Rath verliehen.

Der Regierungs- und Baurath von Doemming ist dem Königlichen Ober-Präsidium in Magdeburg überwiesen und sind demselben die Functionen als Elbstrom-Baudirector übertragen worden. — Der Rechtsanwalt Edwin Meyer in Tilsit ist zum Notar für den Bezirk des Ober-Landesgerichts zu Königsberg, mit Anweisung seines Wohnsitzes in Tilsit, ernannt worden. — Der Schiffer auf großer Fahrt, Laarmann in Emden, ist zum Lootsen-Commandeur für das Emslootsenwesen ernannt. — Der bisherige commissarische Verwalter des Physikats des Kreises Schmiegel, Stabsarzt a. D. Dr. Doepner zu Schmiegel, ist definitiv zum Kreis-Physikus des Kreises Schmiegel ernannt. (R.-Anz.)

[Der Bundesrath] genehmigte in der am 15. d. Mts. unter dem Vorsitz des Vice-Präsidenten des Staatsministeriums, Staatssecretärs des Innern, v. Bötticher, abgehaltenen Plenarsitzung die Etatsentwürfe für 1889/90 über den allgemeinen Pensionsfonds, für die Verwaltung des Reichsheeres, des Reichsschatzamts, sowie für die Einnahmen des Reichs an Zöllen, Verbrauchssteuern und Aversen und an Stempelabgaben. Der Entwurf einer Grundbuch-Ordnung wurde dem Ausschuß für Justizwesen überwiesen.

[Marine.] Das Schulgeschwader, bestehend aus S. M. Kreuzerfregatten „Stosch" (Flaggschiff), „Charlotte", „Gneisenau" und „Moltke", Geschwaderchef Contre-Admiral Hollmann, ist am 15. November c. in Pola eingetroffen und beabsichtigt, am 19. d. Mts. wieder in See zu gehen. — S. M. Panzerschiff „Kaiser", Commandant Capitän zur See Hoffmann, ist am 14. November c. in Kopenhagen angekommen und beabsichtigt, am 17. d. Mts. wieder in See zu gehen.

[Personal-Veränderungen bei den Justizbehörden.] Der Landrichter Dictus in Cottbus ist zum Landgerichtsdirector in Cöslin ernannt. — Versetzt sind die Amtsrichter Hillmann in Leschnitz an das Amtsgericht in Rosenberg Oberschl., Reinicke in Wriezen als Landrichter an das Landgericht in Cottbus, der Landrichter Dr. Sawallisch in Thorn an das Landgericht in Stolp, die Amtsrichter Hastenpflug in Bergen a. R. an das Amtsgericht in Hannover, Grodzicki in Carthaus an das Amtsgericht in Landsberg a. W. und Muhl in Burg a. F. an das Amtsgericht in Meldorf. — Die nachgesuchte Dienstentlassung mit Pension ist ertheilt: den Amtsgerichtsräthen Fock in Bolkenhain und Caesar in Sagan. — Der Erste Staatsanwalt Luther in Guben ist an das Landgericht in Stettin versetzt. — Dem Ersten Staatsanwalt Burchtorff in Osnabrück ist die nachgesuchte Dienstentlassung mit Pension ertheilt. — In die Liste der Rechtsanwälte sind eingetragen: die Gerichts-Assessoren Schiekopp bei dem Amtsgericht in Kaukehmen und Dr. Danielewicz bei dem Landgericht I in Berlin. — Der Rechtsanwalt und Notar, Geheime Justizrath Dr. Caspary in Moritzberg, der Rechtsanwalt und Notar, Justizrath Leopold in Colberg und der Rechtsanwalt Berndorff in Köln sind gestorben. — Zu Gerichts-Assessoren sind ernannt: Brüll und Dr. Gerken im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Köln, Bodenstein und Dr. Neuenfeldt im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Naumburg, Alberti und Zielke im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Stettin, Stolle, Zowe, Zeige und Dr. Kanzki im Bezirk des Kammergerichts, Dannhausen, Hemkes und Behr im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Celle, Kind im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Frankfurt a. M., von Pobłocki und Plonsker im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Marienwerder, Rosenstock im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Königsberg und Bischofswerder im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Posen. — Dem Gerichts-Assessor Horn ist behufs Uebertritts zur landwirthschaftlichen Verwaltung die nachgesuchte Dienstentlassung ertheilt.

Provinzial-Zeitung.

Breslau, 17. November.

* **Kaiser Wilhelm II. in Breslau.** Heute früh wurde von 6 Uhr ab das Terrain vom Palais bis zum Centralbahnhof durch Schutzleute unter Leitung der Revier-Polizeicommissarien besetzt gehalten. Das Publikum erhielt auf den Trottoirs seine Plätze angewiesen. Pünktlich um 7 Uhr trat der Kaiser im Jagdcostüm auf die Rampe und bestieg seinen mit zwei Rappen bespannten geschlossenen Coupéwagen. Der Polizeipräsident, Freiherr von Uslar-Gleichen, fuhr in einem offenen Wagen voraus, während Polizeiinspector von Oerthel zu Pferde den Zug eröffnete. Das Publikum brach überall bei Erscheinen des Kaiserlichen Wagens in lebhafte Hochrufe aus. Das Jagdgefolge des Kaisers war schon vorher nach dem Bahnhofe gefahren. Im Laufe des Vormittags wird das gesammte Gepäck zur Bahn gebracht, um nach Berlin transportirt zu werden. Der Kaiser trifft heute Abend 8 Uhr 50 Min. auf dem Centralbahnhofe ein, verläßt aber hierbei den Salonwagen nicht, sondern fährt sogleich nach Berlin weiter.

* **Straßenbenennungen.** Wie der Polizei-Präsident bekannt macht, werden auf Antrag des Magistrats die über das Grundstück Matthiasstraße 51 und das Hospitalgrundstück von St. Hieronymus und Elftausend Jungfrauen projectirte neue Straße „Waterloo-Straße", der projectirte, von der Matthias-, Oelsner- und Blücherstraße umschlossene freie Platz „Waterloo-Platz", die Verbindungsstraße zwischen der Elbing- und Matthiasstraße „Weißenburger Straße", der projectirte freie Platz am Ausgange der vorgedachten Straße an der Matthiasstraße „Weißenburger Platz" und die frühere Klingelgasse „Wörther Straße" benannt werden.

8 **Transport von Zuchthausgefangenen.** Lange vor 5 Uhr wurde es heute früh in dem in der Schweidnitzerstraße belegenen Zuchthause für weibliche Gefangene lebendig. Die sämmtlichen Insassen, nahezu 500, mußten sich zur Abreise nach ihrem neuen Asyl rüsten. Von 6 Uhr ab wurden sie unter zahlreicher Bedeckung von Militärmannschaften und Schutzleuten durch den hinteren, in den Minoritenhof mündenden Ausgang geführt. Hier nahmen sie in Reihen zu vier Aufstellung. Langsam bewegte sich der Zug dann durch die Dorotheenstraße, Carlsstraße, Graupenstraße und den Schweidnitzer Stadtgraben nach dem Freiburger Bahnhof. Hier brachte man die Gefangenen in einem bereitstehenden, nur Waggons III. Klasse enthaltenden Extrazuge unter. Eine Anzahl Bedeckungsmannschaften nahmen in den verschiedenen Coupés Platz. Die Gefangenen beziehen in Jauer die dort durch Umlegung der männlichen Gefangenen freigewordenen Räume des Zuchthauses.

Gesetzgebung, Verwaltung und Rechtspflege.

Subhastations-Kalender

für den Zeitraum vom 16. bis 30. November 1888.

Bietungs-Termin. Tag	Bietungs-Termin. Uhr	Bezeichnung des Gerichts.	Bezeichnung des Grundstücks.	Der Grundstücke Größe ha	a	qm	Nutzungs-Werth ℛ	Rein-ertrag ℛ
			Reg.-Bez. Breslau.					
20.	9	Oels.	Grundst. zu Ober-Wabnitz, Kr. Oels, Bd. I, Bl. 34.	2	3	50	—	39,—
22.	10	Canth.	Grundst. zu Canth, Bd. VII, Bl. 341.	1	87	30	—	68,10
23.	$9\frac{1}{2}$	Habelschwerdt.	Grundst. zu Aspenau, Bd. I, Bl. 7.	3	53	40	45	72,—
27.	10	Breslau.	Grundst. zu Breslau, Kurzegasse Nr. 70 „zur Stadt Liegnitz".	—	05	87	3000	—
28.	9	Wünschelburg.	Grundstücke zu Ob.-Rathen, Bl. 58 und 106.	—	61	—	—	—
				1	52	20	—	48,27
29.	9	Glatz.	Grundst. z. Niederschwedelsdorf, Bd. II, Bl. 75.	8	20	93	57	103,14
			Reg.-Bez. Liegnitz.					
20.	10	Lauban.	Grundstück zu Sächsisch-Hausdorf, Bd. I, Bl. 43.	5	40	—	36	—
22.	10	Lauban.	Grdst. z. Lauban, Bd. XXII, Bl. 905.	31	70	60	300	732,72
23.	10	Parchwitz.	Grundstücke zu Royn, Kr. Liegnitz, Bd. I, II, III, Bl. 10, 77, 115.	23	60	10	414	250,80 T
				10	74	40	—	133,27 T
				12	85	80	—	192,38 T
24.	10	Freystadt.	Grundstück zu Langhermsdorf, Bd. V, Bl. 111.	9	87	60	—	24,69
26.	10	Freystadt.	Grundst. zu Ober-Zyrus, Bd. I, Bl. 3.	1	62	10	39	20,64
26.	9	Muskau.	Grundst. zu Ober-Zibelle (Rittergut).	249	25	50	684	1829,73
28.	9	Landeshut.	Grundstück zu Landeshut, Bd. II, Bl. 41/48.	—	—	—	270	—
			Reg.-Bez. Oppeln.					
21.	10	Gleiwitz.	Grundstück zu Klüschau, Bd. I, Bl. 14 Art. 14.	12	48	20	75	31,52 T.
23.	9	Rybnik.	Grundst. zu Czernitz, Bd. IV, Bl. 132.	5	10	70	36	28,38
28.	10	Königshütte.	Grundstück zu Ob.-Heiduk, Bl. 207.	—	12	80	480	—
29.	10	Königshütte.	Grundstück zu Schwientochlowitz, Bl. 2.	2	80	60	435	11,25
30.	9	Peiskretscham.	Grundst. zu Peiskretscham, Bd. VIII, Bl. 458.	32	40	—	285	4,80

Telegramme.

(Aus Wolff's telegraphischem Bureau.)

Berlin, 16. Novbr. Die „Post" sagt in dem bereits erwähnten Artikel über die neue russische Anleihe: es sei perfid, auszustreuen, daß deutsche Banquiers sich an der russischen Anleihe betheiligen, weil sie von der Dauer des freundschaftlichen Verhältnisses unterrichtet seien. Dies sind sie nicht und können es nicht sein, weil die deutsche Regierung selbst davon nicht unterrichtet ist. Selbst der erste Staatsmann kann die Eventualitäten der nächsten russischen Entwickelung nicht berechnen. Wenn deutsche Bankiers sich an der Anleihe betheiligen, so wurden sie wahrscheinlich nicht gewarnt, aber absolut sicher ist, daß sie auch nicht ermuntert wurden. Die ganze Verantwortung der Verlockung des deutschen Publikums müssen sie allein auf ihre Schultern nehmen. Die Conversion bezweckt, den Credit Rußlands und den Glauben an die dauernde Friedlichkeit seiner Politik dergestalt zu befestigen, daß Rußland demnächst zu einer Anleihe von ungleich größerem Umfange mit guter Aussicht auf Erfolg wird schreiten können, sogar mit Erfolg in Deutschland.

London, 16. Novbr. Bei der Deputirtenwahl in Dewsbury wurde anstatt Simon (liberal), der sein Mandat niedergelegt, der Gladstonianer Arnold mit 6071 Stimmen gewählt, der unionistische Candidat Forster erhielt 2969 Stimmen.

Handels-Zeitung.

Concurs-Eröffnungen.

Ehe- und Ackersleute Gottfried Gäckle, Vater, und Magdalena Stumpf in Oberhofen. — Nachlass des Privatus Carl Julius Halm in Dresden. — Spediteur Christian August Seiferth in Lengenfeld i. Vogtl. — Handelsmann Carl Friedrich Röser in Limbach. — Schneider Paul Oswald Naumann in Wittgensdorf. — Stoffhandschuhfabrikant Emil Semmler in Limbach. — Schneidermeister Karl Naumann in Lippehne. — Handelsmann und Maurer Josef Westhäuser in Röttingen. — Kaufmann Gustav Wösch in Nürnberg. — Firma J. Sławski in Posen. — Kurzwaarenhändler John Hoffmann in Thorn. — Actiengesellschaft unter der Firma Steinkohlenbauverein „Reichszeche," zu Oelsnitz.

Schlesien: Hugo Neumann in Bunzlau, alleiniger Inhaber der dortigen Firma A. Seff's Nachfolger, Verwalter: Rechtsanwalt Beninde. Prüfungstermin: 16. Januar 1889.

Eintragungen in das Handelsregister.

Angemeldet: Johannes Speer, Eduard Specht, Agnes Jirmann, Julius Guhr, August Pohl, sämmtlich in Breslau. — Arnhold & Lange in Görlitz. — Geschwister Hülsen in Rawitsch.

Gelöscht: Josef Gertner in Kempen (Posen).

Procura. Angemeldet: Ernst Tietze für die Firma A. Tietze in Breslau.

Breslau. Wasserstand.

16. Nov. O.-P. 4 m 70 cm. M.-P. 3 m 38 cm. U.-P. — m 30 cm. unt. 0.
17. Nov. O.-P. 4 m 72 cm. M.-P. 3 m 20 cm. U.-P. — m 34 cm. unt. 0.
Eisstand.

Marktberichte.

Breslau, 17. Novbr., $9\frac{1}{2}$ Uhr Vorm. Am heutigen Markte war die Stimmung für Getreide matter, bei etwas stärkerem Angebot Preise zum Theil niedriger.

Weizen nur billiger verkäuflich, per 100 Kilogramm schles. weisser 16,40—17,80—18,20 Mk., gelber 16,40—17,30—18,00 Mk., feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen bei mässigem Angebot niedriger, per 100 Kilogramm 15,10—15,40—15,70 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste ohne Aenderung, per 100 Kilogr. 13,40—14,50, weisse 15,00—16,00 Mark.

Hafer in ruhiger Haltung, per 100 Klgr. 13,00—13,20—13,60 Mark.

Mais ohne Aenderung, per 100 Kilogr. 14,00—14,50—15,00 Mark.

Erbsen schwach zugeführt, per 100 Klgr. 13,50—14,50—16,50 Mk. Victoria 16,00—17,00—19,00 Mark.

Bohnen unverändert, per 100 Kilogr. 18,00—18,50—19,00 Mark.

Lupinen gut verkäuflich, per 100 Kilogr. gelbe 6,60—7,50—9,70 Mark, blaue 6,20—7,00—8,10 Mark.

Wicken in ruhiger Haltung, per 100 Klgr. 11,00—11,50—12,50 Mk.

Oelsaaten sehr fest.

Schlaglein unverändert.

Pr. 100 Kilogramm netto in Mark und Pfg.						
Schlag-Leinsaat...	20	50	19	50	18	—
Winterraps.......	26	10	25	10	24	60
Winterrübsen.....	25	60	23	60	23	20
Sommerrübsen....	25	90	25	30	23	80

Rapskuchen in fester Haltung, per 50 Kilogr. schles. 7,60—8 Mk. fremder 6,80—7,10 Mk.

Leinkuchen ohne Aenderung, per 50 Klgr. schles. 8—$8\frac{1}{2}$ Mk., fremde 7,50—8 Mark.

Kleesamen schwacher Umsatz, rother 30—40—50—57 M., weisser 30—35—45—65 Mark.

Schwedischer Klee fest, 30—35—45—65 M.

Thymothee unverändert, 24—26—28—30 Mk.

Mehl in ruhiger Haltung, per 100 Klgr. incl. Sack Brutto Weizen fein 26,25—26,50 Mk., Hausbacken 24,25—24,75 Mk., Roggen-Futtermehl 10,00—10,50 M., Weizenkleie 8—8,75 Mark.

Heu per 50 Kilogramm neu 3,30—3,70 Mark.

Roggenstroh per 600 Kilogramm 34,00—36,00 Mark.

Berlin, 16. Nov. [Producten-Bericht.] Die Rückwärtsbewegung der Preise für Getreide hat am heutigen Markt weitere sehr erhebliche Fortschritte gemacht, und wiederum war es Weizen auf nahe Lieferung, der davon am empfindlichsten betroffen wurde; das Realisationsangebot war heute sehr dringlich und die Preise verloren gegen gestern volle 4 M., während Frühjahr nur etwa 2 M. schlechter war. Gek.: 200 To — Roggen hat bei ziemlich lebhaftem Handel etwa $1\frac{1}{4}$ Mark nachgeben müssen und Hafer stellte sich ungefähr 1 M. niedriger. Die Tendenz am Effectivmarkt war matt. Gek.: 100 To. Roggen, 500 To. Hafer. — Roggenmehl wurde neuerdings nicht unerheblich billiger verkauft. — Rüböl war matter und einige Zehntel niedriger. — Spiritus hat sich bei stillem Geschäft wenig verändert, doch war die Haltung eher matt. Gekündigt: 70er 70000 Liter.

Weizen loco 173—201 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert, Novbr., Novbr.-Decbr. und December $186\frac{3}{4}$ bis $183\frac{1}{2}$ M. bez., April-Mai $205\frac{1}{2}$—$203\frac{3}{4}$—204 Mark bez. — Roggen loco 150—160 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gef., alter inländ. 156 Mark ab Boden bez., November, November-December und December $154\frac{3}{4}$—$153\frac{1}{4}$—$153\frac{1}{2}$ Mark bez., April-Mai $159\frac{1}{2}$—$158\frac{1}{2}$ M. bez. — Mais loco 140—151 Mark pro 1000 Kilo nach Qualität geford., November und November-Decbr. 141 M. bez., April-Mai 132 Mark bez. — Gerste loco 135—200 Mark per 1000 Kilo nach Qualität geford. — Hafer loco 133—165 M. per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, für mittel und gut preussischen 138—146 M., für mittel und gut schles. und böhm. 138—146 Mark, für fein preussischen, schlesischen und böhmischen 150—160 M., pommerschen, uckermärk. und mecklenburgischen 138—146 M. ab Bahn bez., November u. November-December $135\frac{1}{4}$—$134\frac{3}{4}$ M. bez., December $135\frac{1}{4}$—135 M. bez., April-Mai 139—$138\frac{1}{2}$ Mark bez. — Erbsen, Kochwaare, 166—200 Mark per 1000 Kilo, Futterwaare 154—164 Mk. per 1000 Kilo nach Qualität gef. — Mehl. Weizenmehl Nr. 00: 26,00 bis 24,50 Mark, Nr. 0: 23,00—21,00 M., Roggenmehl Nr. 0: 23,50 bis 22,50 Mk., Nr. 0 und 1: 22,00 bis 21,25 Mark, November, November-December und Decbr.-Januar 21,90—21,80—21,85 Mark bez., Januar-Februar 22 M., April-Mai 22,30—22,25 M. bez. — Rüböl loco ohne Fass 58,2 Mark bez., November 58,8 M. bez., Novbr.-December 58,3 Mark bez., April-Mai 57,9—58,3—57,6—57,8 M. bez.

Petroleum December-Januar 24,9—25 M. bez.

Spiritus unversteuert mit 50 M. Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 52,8 M. bez., November und November-December 52,5—52,6 Mark bez., April-Mai 54,8—54,9 M. bez., Mai-Juni 55,3—55,4 Mark bez., unversteuert mit 70 Mark Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 33,6 Mark bez., November und November-December 33,5—33,6 M. bez., April-Mai 35,5 bis 35,4—35,5 Mark bez., Mai-Juni 35,9—36 Mark bez.

Kartoffelmehl loco 28,25 M.

Kartoffelstärke, trockene, loco 28 M.

Die Regulirungspreise wurden festgesetzt: für Weizen auf 185 Mark per 1000 Kilo, für Roggen auf 154 Mark per 1000 Kilo, für Hafer auf 135 M. per 1000 Kilo, für Spiritus (70er) auf 33,5 M. per 100 Ltr.-Proc.

Börsen- und Handels-Depeschen.

Paris, 16. Novbr., Nachmittag 3 Uhr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) Türkenloose 46, 60. 4% priv. türk. Obligationen 416, 25. Banque ottomane 525, —. Banque de Paris 887, 50. Banque d'escompte 531, 25. Credit foncier 1368, 75. Credit mobilier 438. 75. Panama-Kanal-Actien 262, 50. 5% Panama-Kanal-Obligationen 245, —. Rio Tinto 673, 75. Suezkanal-Actien 2228, 75. Wechsel auf deutsche Plätze $123\frac{3}{8}$. Wechsel auf London kurz 25, 28. 3% Rente 83, 05. 4% unific. Egypter 408, 75. 4% Spanier äussere Anleihe 73. Meridional-Actien 776, —. Cheques auf London 25. 30. Schwach.

Paris, 16. Novbr., Abends. [Boulevard.] 3proc. Rente —, —. Neueste Anleihe 1872 —. Italiener 96, 75. 4proc. Ungar. Goldrente 85, —. Türken 1865 15, 37. Türkenloose —, —. Spanier (neue) 72, 97. Neue Egypter 408, 75. Banque ottomane 524, 37. Lombarden —. Staatsbahn —. Rio Tinto 668, 12. Panama —. Träge.

London, 16. Novbr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) 4procent. Spanier $72\frac{5}{8}$. 5% priv. Egypter $100\frac{3}{8}$. 4% unif. Egypter $80\frac{5}{8}$. 3% garant. Egypter $100\frac{1}{2}$. Convertirte Mexikaner $39\frac{3}{4}$. 6% consol. Mexikaner $89\frac{1}{2}$. Ottomanbank $10\frac{3}{4}$. Suezactien 88. Canada Pacific $56\frac{1}{4}$. Englische $2\frac{3}{4}$% Consols $96\frac{15}{16}$. Silber —. Platzdiscont $3\frac{1}{8}$%. $4\frac{1}{4}$% egypt. Tributanlehen $81\frac{1}{4}$. De Beers Actien neue $16\frac{5}{8}$. Matt.

Frankfurt a. M., 16. Novbr., Abends. [Effecten Societät.] (Schluss.) Credit-Actien $253\frac{1}{8}$. Franzosen $210\frac{3}{4}$. Lombarden 82. Galizier 175. Egypter 81, 90. 4% Ungar. Goldrente 83, 90. 1880er Russen 86, 10. Gotthardbahn 125, 40. Disconto-Commandit 218, 40. Laurahütte 124, 20. 3% portugies. Anleihe —, —. Befestigt.

Frankfurt a. M., 16. Novbr., Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten. [Schluss-Course.] Londoner Wechsel 20, 347. Pariser Wechsel 80, 475. Wiener Wechsel 166, 70. Reichsanleihe 108, 15. Oesterr. Silberrente 68, 95. Oest. Papierrente 68, —. 5% Papierrente 81, 50. 4% Goldrente 92, —. 1860er Loose 118, 20. 1864er Loose —, —. Ungar. 4% Goldrente 84, —. Ungar. Staatsloose —, —. Italiener 95, 70. 1880er Russen 86, 30. II. Orient-Anleihe 61, 90. III. Orient-

Anleihe 62, 50. 4% Spanier 72, 50. Unific. Egypter 82, 10. Conv. Türken 15, 20. 3% Portug. Staatsanleihe 63, 90. 5% Portugiesische Convertirungs-Anleihe 100, 30. 5% serb. Rente 81, 70. Serb. Tabaksrente 83, 30. 5 1/2% Chinesische Anleihe — —. 6% conv. Mexikan. Anleihe 87, 25. Böhmische Westbahn 264 3/4. Central-Pacific 111, 20. Franzosen 213 3/8. Galizier 175 1/8. Gotthardbahn 124, 70. Hessische Ludwigsbahn 107, 10. Lombarden 82 3/4. Lübeck-Büchener 170, 80. Nordwestbahn 138 7/8. Unterelbische Prioritäts-Actien 99, 40. Credit-Actien 254 1/4. Darmstädter Bank 156, 80. Mitteld. Creditbank 101, 40. Reichsbank 141, 10. Disconto-Commandit 220, 50. Dresdener Bank 138, —. Anglo-Continent (vorm. Ohlendorff'sche Guano-Werke) 116, 20. 4% griechische Monopol-Anleihe 72, 50. 4 1/2% Portugiesen 95, 30. Siemens Glasindustrie 160. Befestigt.

Privatdiscont 3 1/2%.

Nach Schluss der Börse: Sehr matt. Creditactien 252 7/8. Franzosen 210 3/4. Galizier 175. Lombarden 82 3/8. Egypter 81, 95. Dis.-Commandit 218, 75. 6% cons. Mexik. äussere Anleihe —.

Hamburg, 16. Novbr., Nachmittag. [Schluss-Course.] Preuss. 4% Consols 107 5/8. Silberrente 69 1/8. Oesterr. Goldrente 92 1/4. Ungar. 4% Goldrente 83 7/8. 1860er Loose 118 1/2. Italienische Rente 95 7/8. Credit-Actien 252 1/2. Franzosen 527. Lombarden 203 1/2. 1877er Russen 99 1/2. 1880er Russen 85. 1883er Russen 111 1/8. 1884er Russen 94 5/8. II. Orient-Anleihe 60. III. Orient-Anleihe 60 3/4. Berliner Handelsgesellschafts-Antheile —. Deutsche Bank 168 1/4. Disc.-Commandit 218 1/4. H. Commerz-Bank 129 3/4. Nationalbank für Deutschland 125. Nordd. Bank 170 1/8. Gotthardbahn 124 1/2. Lübeck-Büchener Eisenbahn 170. Marienb.-Mlawka 90 1/4. Mecklenburger Fr.-Fr. 156. Ostpr. Südbahn 124 1/2. Unterelbische Pr.-A. 100. Laurahütte 124. Nordd. Jute-Spinnerei 151 3/8. Privatdiscont 3 1/2%. Matt.

Anglo-Continent (vorm. Ohlendorff'sche Guano-Werke) 117.

Gold in Barren pr. Kilogr. 2786 Br., 2782 Gd.

Silber in Barren per Kilogramm 127, 25 Br., 126, 75 Gd.

Wechselnotirungen: London lang 20, 22 Br., 20, 17 Gd., London kurz 20, 36 1/2 Br., 20, 31 1/2 Gd., London Sicht 20, 39 1/2 Br., 20, 36 1/2 Gd., Amsterdam 167, 55 Br., 167, 15 Gd., Wien 165, 50 Br., 163, 50 Gd. Paris 79, 70 Br., 79, 40 Gd., Petersburg 203, — Br., 201, — Gd., New-York kurz 4, 20 Br., 4, 14 Gd., do. 60 Tage Sicht 4, 16 Br., 4, 10 Gd.

Amsterdam, 16. Novbr., Nachmittag. [Schluss-Course.] Oesterr. Papierrente Mai-November verzl. 67 3/8, do. Februar-August verzl. —. Oesterr. Silberrente Januar-Juli verzl. 67 3/8, do. April-October verzl. 67 3/4. Oesterr. Goldrente —. 4% ungar. Goldrente 83 1/4. 5% Russen von 1877 100 3/4. Russ. grosse Eisenbahnen 116 7/8, do. I. Orient-Anleihe —, do. II. Orient-Anleihe 58 1/2. Conv. Türken 15 1/8. 5 1/2% holländ. Anleihe 100 1/4. 5% garant. Transvaal-Eisenbahn-Obligationen —, —. Warschau-Wiener Eisenbahnactien 103 5/8. Marknoten 59, 25. Russische Zollcoupons 191. Hamburger Wechsel —, —. Wiener Wechsel —, —. Londoner Wechsel kurz 12. 07.

Newyork, 16. Novbr., Abends 6 Uhr. [Schluss-Course.] Wechsel auf Berlin 95 1/4. Wechsel aut London 4, 84 1/2. Cable transfers 4, 88 1/2. Wechsel auf Paris 5, 22 1/2. 4% fund. Anleihe 1877 127 7/8. Erie-Bahn 26 3/4. Newyork-Centralb. 108 1/4. Chicago-North-Western-Bahn 110 1/8. Central-Pacific-Bahn —. Baumwolle in Newyork 10. Baumwolle in New-Orleans 9 5/8. Raffinirt. Petroleum 70° Abel Test in Newyork 7 3/8. Raffinirtes Petroleum 70° Abel Test in Philadelphia 7 1/4. Rohes Petroleum 6 5/8. Pipe line Certificats 85. Mehl 3, 80. Rother Winterweizen loco 110 3/4. Weizen per Novbr. 109 1/4, per Decbr. 110. per Mai 116 3/4. Mais (old mixed) 49 5/8. Zucker (Fair refining muscovados) 5 1/8. Kaffee Rio 15 1/2. Schmalz (Marke Wilcox) 8, 90, do. Fairbanks 8, 90, do. Rothe & Brothers 8, 90. Kupfer —, —. Getreidefracht 5 1/2.

Petersburg, 16. Novbr., Nachm. 5 Uhr. [Schluss-Course.]

Cours vom	13.	16.	Cours vom	13.	16.
Wechsel London 3 M.	97 00	98 50	Russ. 4 1/2% Boden-Credit-Pfandbriefe	143 1/4	143 1/2
do. Berlin 3 M.	47 55	48 10	Grosse Russ. Eisenb.	240	240
do. Amsterdam 3 M.	80 00	81 05	Kursk-Kiew-Actien	341 1/4	344
do. Paris 3 M.	38 25	38 80	Petersb. Discontobk.	623	626 1/2
1/2-Imperials	7 75	7 84	Petersb. intern. Hdlsb	462	463
Russ. 1864er Pr.-Anl*	272	271 3/4	Petersburger Privat-Handelsbank	304	290
do. 1866er Pr.-Anl*	242 1/2	241 1/2	Russ. Bank für ausw. Handel	213 1/2	213
do. 1873er Anleihe	148	150 1/2	Warsch. Discontobk.	—	—
do. II. Orient-Anl.	97 1/4	97 1/8	Privat-Discont	7	7
Russ. III. Orient-Anl.	97 3/8	97 1/4			
do. 6% Goldrente	147 1/2	149 1/2			
do. 4proc. inn. Anl.	82	82 1/4			

* Gestempelt.

Liverpool, 16. Novbr. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muthmaasslicher Umsatz 10000 B. Stetig. Tagesimport 28000 Ballen.

Liverpool, 16. Novbr., Nachm. 12 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] Umsatz 10000 B., davon für Speculation und Export 1000 B. Amerikaner angeboten, Surats stetig. Middl. amerikanische Lieferung: Novbr. 5 33/64 Verkäuferpreis, Novbr.-December 5 7/16 do., Decbr.-Januar 5 27/64 do., März-April 5 7/16 do., April-Mai 5 29/64 Käuferpreis, Juni-Juli 5 33/64 do., Juli-August 5 17/32 d. do.

Liverpool, 16. Novbr. [Baumwolle.] (Weitere Meldung.) Amerikanische good ordinary 5 1/8, do. low middling 5 3/8, do. middling fair 6 1/4. Der Vorrath in brasilianischen Sorten ist ganz erschöpft, ausgenommen Ceara good fair, welche mit 6 7/16 notirt wurde.

Liverpool, 16. Nov., Nachm. [Baumwollen-Wochenbericht.] Wochenumsatz 69000 Ballen, desgl. von amerikanischen 52000, desgl. für Speculation 3000, desgl. für Export 4000, desgl. für wirkl. Cons. 62000, desgl. unmittelbar ex Schiff und Lagerhäuser 74000, wirklicher Export 11000, Import der Woche 119000, davon amerikanische 110000, Vorrath 321000, davon amerikanische 229000, schwimmend nach Grossbritannien 243000, davon amerikanische 223000 Ballen.

Manchester, 16. Novbr. 12r Water Taylor 7, 30r Water Taylor 9, 20r Water Leigh 7 7/8, 30r Water Clayton 8 5/8, 32r Mock Brooke 8 5/8, 40r Mule Mayoll 9, 40r Medio Wilkinson 10, 32r Warpcops Lees 8 1/8, 36r Warpcops Rowland 8 3/4, 40r Double Weston 9 1/2, 60r Double courante Qualität 12 1/4, 32" 116 yds 16 × 16 grey Printers aus 32r/46r 168. Fest.

Wien, 16. November. [Getreidemarkt.] Weizen per Frühjahr 8, 67 Gd., 8, 72 Br., Mai-Juni 8, 82 Gd., 8, 87 B. Roggen per Frühjahr 6, 60 Gd., 6, 65 Br., per Mai-Juni 6, 70 Gd., 6, 75 Br. Mais per Mai-Juni 5, 55 Gd., 5, 60 Br., per Juni-Juli 5, 60 Gd., 5, 65 Br. Hafer per Frühjahr 6, 06 Gd., 6, 11 Br., per Mai-Juni 6, 17 Gd., 6, 22 Br.

Pest, 16. Novbr., Vorm. 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco ruhig, per Frühjahr 8, 20 Gd., 8, 21 Br. Hafer per Frühjahr 5, 55 Gd., 5, 57 Br. Mais per Mai-Juni 5, 22 Gd., 5, 24 Br. — Wetter: Schön.

Petersburg, 16. Novbr., Nachm. 5 Uhr. [Productenmarkt.] Talg loco 49, 00, per August 50, 00. Weizen loco 11, 75. Roggen loco 6, 60. Hafer loco 3, 75. Hanf loco 45, 00. Leinsaat loco 12, 75. — Wetter: Schnee.

Paris, 16. Novbr., Abends 6 Uhr. [Getreidemarkt.] Weizen träge, per November 26. 50. per December 26. 75. per Januar-April 27, 75, per März-Juni 28, 25. Mehl träge, per November 61, 40, per December 61, 75, per Januar-April 62, 75, per März-Juni 63, 25. Rüböl behauptet, per November 76, 00, per December 75, 25, per Januar-April 72, 25, per März-Juni 70, 00. Spiritus ruhig, per November 41, 25, per Decbr. 41, 00, per Januar-April 41, 75, per Mai-Aug. 43, 00.

London, 16. Novbr. An der Küste 2 Weizenladungen angeboten. Wetter: Regen.

Liverpool, 16. Novbr. [Getreidemarkt.] Weizen geschäftslos, Mehl unverändert, Mais 1/2 d. niedriger. — Wetter: Schön.

Amsterdam, 16. Novbr., Nachm. Bancazinn 60 3/4.

Antwerpen, 16. Novbr. [Getreidemarkt.] (Schlussbericht.) Weizen ruhig. Roggen ruhig. Hafer unbelebt. Gerste unverändert.

Antwerpen, 16. Novbr., Nachm. 5 Uhr 40 Min. [Petroleummarkt.] (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss, loco 19 7/8 bez. u. Br., per November 19 1/2 Br., per Decbr. 19 1/2 Br., per Januar-März 19 Br. Weichend.

Hamburg, 16. Novbr., Nachm. Petroleum behauptet, Standard white loco 8, 00 Br., 7, 90 Gd., pr. December 7, 85 Br. — Wetter: Trübe, wärmer.

Bremen, 16. Novbr. Petroleum (Schlussbericht) matt, Standard white loco 7, 75 Br.

Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

November 16., 17.	Nachm. 2 Uhr.	Abends 9 Uhr.	Morgens 7 Uhr.
Luftwärme (C.)	+ 3°,7	+ 0°,6	+ 1°,3
Luftdruck bei 0° (mm)	759,8	758,1	754,7
Dunstdruck (mm)	3,9	4,2	3,8
Dunstsättigung (pCt.)	65	89	76
Wind (0—6)	S. 1.	S. 1.	W. 1.
Wetter	bezogen.	bezogen.	wolkig.
Höhe der Niederschläge seit gestern früh (mm)			—
Wärme der Oder			—

Courszettel der Berliner Börse vom 16. November 1888.

Gold, Silber und Banknoten.

	Cours vom 15.	Cours vom 16.
20 Frcs.-Stücke	16,145 bz	16,15 G
Imperials	16,74 G	16,75 G
Engl. Noten 1 L. Sterl.	20,365 G	20,33 bz
Oesterr. Noten 100 Fl.	166,75 bz	167,25 bz
Oesterr. Silb.-Coup. (einlösb. Berlin)	— —	— —
Russ. Noten 100 R.	208,10 bz	206,25 bz
Russ. Zollcoupons	322,60à40 bz	322,60 bzB

Deutsche Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16.
Deutsche Reichs-Anleihe	4	1/4 1/10	108,25 B	108,10 G
dto. dto. dto.	3 1/2	vsch.	103,30 B	103,30 B
Preuss. Consols	4	vsch.	107,80 bz	107,90 bz
dto. dto.	3 1/2	1/4 1/10	104,00 bz	104,00 bz
dto. Staats-Anleihe	4	1/1 1/7	103,00 bz	103,00 G
dto. Staats-Schuldsch.	3 1/2	1/1 1/7	101,20 bzB	101,50 bzG
Berliner Stadt-Obligation	4	vsch.	104,70 B	104,60 B
dto. dto. dto.	3 1/2	1/1 1/7	101,20 G	101,40 G
Breslauer Stadt-Anleihe	4	1/4 1/10	104,60 bzG	104,40 G
Posensche neue Pfandbr.	4	1/1 1/7	102,00 G	102,00 bzG
dto. dto. dto.	3 1/2	1/1 1/7	101,25 bz	101,20 G
Schles. landsch. Pfdb. Lit. A.	3 1/2	1/1 1/7	101,80 B	101,75 bzB
dto. dto. dto.	4	1/1 1/7	101,75 bz	101,80 B
Posensche Rentenbriefe	4	1/1 1/7	104,25 bz	104,25 bz
Schlesische dto.	4	1/4 1/10	104,60 B	104,50 G
Hamb. Staats-Anleihe	3	1/5 1/11	91,90 bz	91,90 bz
Hamburger Rente von 1878	3 1/2	1/2 1/8	102,00 bzG	101,50 G
Sächsische Rente von 1876	3	vsch.	93,50 G	— —

Deutsche Hypotheken-Certificate.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16.
D. Grundcr.-Bank III. rz. 110	3 1/2	1/1 1/7	99,75 G	99,75 bzG
dto. dto. IV. rz. 110	3 1/2	1/1 1/7	99,75 G	99,75 G
dto. dto. V.	3 1/2	1/1 1/7	95,10 G	95,25 B
Deutsche Hypothek. IV.-VI.	5	vsch.	109,75 G	109,75 G
dto. dto.	4	1/1 1/7	102,80 bzG	102,80 bzG
dto. dto.	4	1/4 1/10	102,80 bzG	102,80 bzG
Hamb. Hypothek.-Pfandbr.	4	1/1 1/7	103,00 bzG	103,00 bzG
dto. dto. dto.	3 1/2	1/1 1/7	99,00 bzG	99,00 bzG
H. Henckel'sche rz. à 105	4 1/2	1/4 1/10	105,40 G	105,25 bzB
dto. (Wolfsberg.) rz. à 105	4 1/2	1/4 1/10	104,75 B	104,75 B
Meininger Hypoth.-Pfandb.	4	1/1 1/7	102,50 bzG	102,50 bzG
Nrd. Grundcr.-Hyp.-Pfdbr.	5	1/1 1/7	102,50 G	102,50 bzG
Pomm. Hyp.-Pfandb. I. r. 120	5	1/1 1/7	107,30 G	107,30 G
dto. dto. II. u. IV. r. 110	5	1/1 1/7	104,60 G	104,50 G
dto. dto. II. rz. 110	4 1/2	1/1 1/7	102,50 G	102,50 G
dto. dto. I.	4	1/1 1/7	98,75 bzG	98,75 G
Pr. Bod.-Cr.-Hyp. I. II. rz. 110	5	1/1 1/7	112,20 B	112,25 B
dto. dto. III. 1882	5	vsch.	108,80 G	108,80 G
dto. dto. V. 1886	5	vsch.	108,80 G	108,80 G
dto. dto. IV. Ser. rz. 115	4 1/2	1/1 1/7	115,25 G	115,10 G
dto. dto.	4	vsch.	102,90 bzG	102,90 bzG
Pr. Centralb.-Cr.-Pfdb. rz. 110	5	1/1 1/7	113,50 G	113,50 G
dto. dto. rz. 110	4 1/2	1/1 1/7	111,70 G	111,70 G
dto. dto.	4	1/1 1/7	102,20 bz	102,10 G
dto. dto.	3 1/2	1/1 1/7	99,75 bzG	99,75 G
Pr. Hypoth.-Actien-Br. rz. 120	4 1/2	1/1 1/7	117,70 G	117,90 G
dto. dto. VI. rz. 110	5	1/1 1/7	111,50 G	111,75 G
dto. dto. div.	4	vsch.	103,20 bzG	103,20 bzG
dto. dto. div.	3 1/2	vsch.	99,40 bzG	99,40 bzG
Pr. Hyp.-Vers.-Act.-G.-Certf.	4	1/1 1/7	103,00 bzG	103,00 B
dto. dto. dto.	3 1/2	vsch.	99,25 G	99,25 G
Schles. Bod.-Cred.-Pfandbr.	5	vsch.	105,10 G	105,10 G
dto. dto. rz. 110	4 1/2	vsch.	112,00 G	112,00 G
dto. dto.	4	1/1 1/7	102,70 G	102,80 G
dto. dto.	3 1/2	1/1 1/7	100,25 bz	100,20 G

Ausländische Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16.
Argentin. Goldanl.	5	1/1 1/7	93,30 bzG	93,00 ebzG
dto. dto.	4 1/2	1/3 1/9	87,25 bzG	87,10 bzG
Buenos Ayres	5	1/1 1/7	93,50 bz	93,40 bz
Bukarester Anl. von 1888.	5	1/6 1/12	94,90 bzG	94,90 bzG
Chinesische 5 1/2% Staats-Anl.	5 1/2	1/5 1/11	113,00 bzB	112,75 bz
Egypter	4	1/5 1/11	82,30 bz	82,20 bz
dto. Tribut-Anleihe	4 1/4	10/4 u. 10	82,60 bz	82,25 bzG
dto.	4 1/2	20/6 u. 12	94,70 bz	94,60 bz
Italienische Rente	5	1/1 1/7	95,90 bz	— —
Mexikanische Anleihe	6	1/4 jhl.	90,00 bz	89,90 bz
Oesterr. Goldrente	4	1/4 1/10	91,90 bz	91,90 bz
dto. Papierrente	4 1/5	1/2 1/8	68,10 bzG	67,90 bz
dto. Silberrente	4 1/5	1/1 1/7	68,00 bzG	68,90 bz
Poln. Pfandbriefe	5	1/1 1/7	61,20 bzG	60,40 bzG
dto. Liquidat.-Pfandbr.	4	1/6 1/12	55,00 bzG	54,80 B
Rumänische Anl. von 1880.	6	1/1 1/7	106,50 B	106,30 bz
dto. amortis. Rente	5	1/4 1/10	94,80 bzG	94,80 bzG
dto. Eisenb.-Oblig.	5	1/6 1/12	101,50 bz	101,50 bz
Russ. Anl. von 1880 (Rbl. 125)	4	1/5 1/11	86,50 bzB	86,20 bz
dto. von 1883	6	1/6 1/12	114,50 bzB	114,10 ebzG
dto. von 1884	5	1/5 1/11	99,75 bz	99,40 B
dto. Goldr. dto. dto.	5	1/1 1/7	92,60 bz	92,50 ebzG
dto. Orient-Anleihe I.	5	1/6 1/12	62,00 bzG	— —
dto. dto. II.	5	1/1 1/7	62,25 bz	61,90 bz
dto. dto. III.	5	1/5 1/11	63,10 bz	62,40 bz
dto. innere Anl. v. 1887	4	1/4 1/10	53,25 G	52,90 bzB
dto. Stieglitz 6. Anl.	5	1/4 1/10	91,40 bz	91,30 G
dto. Bodencred.-Pfandbr.	4 1/2	1/1 1/7	91,70 G	91,40 bz
dto. Centralb.-Pfd. Ser. I.	5	1/1 1/70	— —	78,70 bz
Russ.-Poln. Schatz-Oblig.	4	1/4 1/1	90,50 bz	90,10 bzG
Schwed. Anleihe	3	1/2 1/8	87,50 bzG	100,00 G
dto. Hypoth.-Pfdb. 1879	4 1/2	1/4 1/10	103,90 bz	103,75 bzG
Serb. amort. Rente	5	1/1 1/7	81,90 bz	81,75 bzG
dto. Eisenb.-Hyp.-Oblig.	5	1/1 1/7	84,80 bzG	84,80 bzG

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16.
Serb. Eisenb.-Hyp.-Obl. Lit. B.	5	1/1 1/7	82,25 bzG	82,25 bzG
Türkische Tabaks-Actien	4	1/1 1/7	95,50 bz	95,00 bz
Türk. Anl. von 1865 in L. St.	1	1/3 1/9	15,30 G	15,30 B
Ungarische Goldrente	4	1/1 1/7	84,40 B	83,90 bz
dto. dto. kleine	4	1/1 1/7	84,50 B	84,10 B
dto. Papierrente	5	1/6 1/1	76,50 bzG	76,25 bzB
dto. St.-Eisenb.-Anl.	5	1/12 1/7	100,75 bzG	100,65 bzG

Loose.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16.
Bad. Präm.-Anleihe von 1867	4	1/2 1/8	139,70 bz	139,70 B
Baier. Prämien-Anleihe	4	1/6	140,00 bz	140,30 bz
Barletta 100 Lire-Loose	—	—	37,25 bz	37,25 G
Braunschw. 20 Thlr.-Loose	—	—	100,70 G	100,85 bz
Bukarester Loose	—	—	49,50 B	49,25 B
Cöln-Mindener Präm.-A.-S.	3 1/2	1/4 1/10	139,30 bz	138,50 bz
Dessauer St.-Präm.-Anl.	3 1/2	1/4	136,00 bz	— —
Finnl. 10 Thlr.-Loose	—	—	51,60 G	51,70 B
Goth. Grundcr.-Präm.-Pfdb.	3 1/2	1/1 1/7	106,60 B	106,10 bz
dto. dto. II.	3 1/2	1/1 1/7	103,40 bz	103,25 bz
Hamburger 50 Thlr.-Loose.	3	1/3	138,50 bz	138,50 bz
Kurhessische 40 Thlr.-Loose	—	—	323,50 G	323,50 B
Lübecker 50 Thlr.-Loose	3 1/2	1/4	135,00 bz	135,50 bz
Mailänder 10 Lire-Loose	—	—	— —	16,90 bz
Meining. Prämien-Pfandbr.	4	1/2	128,75 B	128,75 B
dto. 7 Fl.-Loose	—	—	26,10 G	26,00 G
Oesterr. (Credit) von 1858	—	—	311,25 bzB	311,25 bz
dto. Loose von 1860	5	1/5 1/11	118,60 bz	118,50 bz
dto. dto. von 1864	—	—	300,00 G	301,00 ebzB
Oldenburger 40 Thlr.-Loose	3	1/2	136,75 bz	137,25 bz
Preuss. St.-Pr.-Anl. von 1855	3 1/2	1/4	169,50 bz	169,10 bz
Raab-Gratzer	4	[illegible]	100,75 B	100,60 bz
Russ. Präm.-Anl. von 1864	5	1/1 1/7	176,20 bz	173,50 bzB
dto. dto. von 1866	5	1/3 1/9	156,25 G	155,25 B
Schwedische 10 Thlr. Loose	—	—	80,00 bz	81,50 bz
Türkische 400 Frcs.-Loose	fr.	—	39,50 bzG	39,70 bzG
Ungarische Loose	—	—	230,75 bz	230,25 bz

Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

	Div. 1886.	Div. 1887.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16.
Breslau-Warschau	1 1/2	1,40	1/1	57,60 bz	57,90 bz
Dortm.-Enschede	4 1/2	4 1/2	1/1	115,75 bz	115,50 bz
Marienb.-Mlawka	5	5	1/1	112,75 bzG	113,00 bzG
Ostpr. Südbahn	2	5	1/1	118,75 bz	118,75 bzG
Saalbahn	3 1/2	5	1/1	107,40 B	107,25 bz
Weimar-Gera	2 5/16	3	1/1	88,75 bzG	88,00 bzG

Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

	Div. 1886.	Div. 1887.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16.
Aachen-Mastricht	1 7/8	1 7/8	1/1	56,60 bzG	56,00 G
Dortmund-Enschede	2 1/2	2 3/4	1/1	87,75 bz	87,25 bz
Eutin-Lüb. Lit. A.	1	1	1/1	32,90 bz	33,30 B
Frankf. Güter-Eisnb.	6	6 1/4	1/1	115,40 bz	115,30 ebzB
Ludwgsh.-Bxbch.	9	9	1/4 1/10	227,00 bz	227,00 bz
Lübeck-Büchen	7	7 1/4	1/1	171,25 bz	170,50 bz
Mainz-Ludwigshaf.	3 1/2	4 1/6	1/1	107,50 bzB	107,20 bz
Marienb.-Mlawka	1/4	1	1/1	91,75 bz	90,80 bz
Meckl. Friedr.-Fr.	6	5,80	1/1	156,60 bz	156,25 bz
Ndschl.-Mrk. St.-Act.	4	4	1/1 1/7	103,40 bzG	103,40 B
Niederwald-Bahn	2 1/2	2 1/2	1/1	66,90 bz	66,90 bz
Ostpreuss. Südbahn	0	0	1/1	125,75 bz	124,75 bz
Weimar-Gera	0	0	1/1	20,10 bzG	20,00 G

Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

	Div. 1886.	Div. 1887.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16.
Böhm. Westbahn	6 3/4	7 1/2	1/1	133,00 G	132,00 bz
Dux-Bodenbach	9	7 1/2	1/1	163,75 bz	165,40 bz
Galiz. Carl-Ludw.-B.	5	4	1/1	88,90 B	88,00 bzG
Gotthardbahn	3 1/2	5	1/1	124,50 bz	124,30 bz
Iwang. Dombr. (gar.)	5	5	1/1 1/7	93,20 bzG	93,20 bzG
Kaschau-Oderberg	4	4	1/1	60,50 ebzG	60,40 G
Kronpr.-Rudolfbahn	4 3/4	4 3/4	1/1	80,75 bzG	80,80 bzG
Lemberg-Czernow.	6 3/4	6 3/4	1/5 1/11	88,80 bz	88,25 bzB
Meridional-Actien	6 4/5	7 1/5	1/1 1/7	— —	— —
Mittelmeer-Eisenb.	5 1/2	5 4/5	1/7	121,25 bzG	121,25 G
Mosko-Brest	3	3	1/1	61,50 bz	61,50 bz
Oest.-Franz. Staatsb.	3 1/2	3 1/2	1/1	106,00 bz	106,40 bz
Oest. Nordwestbahn	4	4	1/1	— —	69,50 bz
dto. (Elbthalbahn)	3 1/2	3 1/2	1/1	83,25 G	82,90 bz
Oest. Südbahn (Lb.)	1/5	2/5	1/5	42,20 bz	42,00 bz
Raab-Oedenburg	1/2	1/2	1/1	27,50 bzG	27,10 bzG
Reichenb.-Pardub.	3 81	3,81	1/1	— —	— —
Russ. Staatsbahn	5	7,48	1/1 1/7	123,60 bz	123,50 bz
Russ. Südwestbahn	5	5	1/1	68,70 ebzB	68,40 bz
Schweizer Centralbh.	4 1/2	5	1/1	119,30 bzG	119,30 bzG
dto. Nordostbhn.	0	2	1/1	— —	— —
dto. Unionbahn	2 1/2	2 1/2	1/1	— —	— —
dto. Westbahn	0	0	1/1	29,50 bzG	29,75 bzG
Westsicil. Eisenbahn	4 3/5	4	1/1	— —	73,50 bzG
Wsch.-Wien (M. p. St.)	15	15	1/1	180,25 bz	179,10 bz

Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16.
Berlin-Görlitz Lit. B.	4	1/4 1/10	— —	103,60 B
Breslau-Schw.-Freib. Lit. H.	4	1/1 1/7	103,60 G	103,60 G
dto. dto. Lit. K.	4	1/4 1/10	103,60 G	103,60 G
dto. dto. de 1876	4	1/1 1/7	103,80 G	103,80 G
Breslau-Warschauer	5	1/4 1/10	— —	— —
Cöln-Minden IV.	4	1/4 1/10	103,60 G	103,50 bzG
dto. VI.	4 1/2	1/4 1/10	103,80 B	103,60 bzB
Magdeb.-Leipziger Lit. A.	4 1/2	1/1 1/7	— —	105,60 B
dto. dto. Lit. B.	4	1/1 1/7	103,75 G	104,00 B
Niederschl.-Märk. Obl. III.	4	1/1 1/7	103,00 B	102,50 G
Oberschles. D.	4	1/1 1/7	— —	— —
dto. E.	3 1/2	1/4 1/1	— —	101,00 G
Oberschles. F.	4	1/4 1/10	— —	— —
dto. G.	4	1/1 1/7	— —	— —
dto. H.	4	1/1 1/7	104,00 B	104,00 B
dto. 1873	4	1/1 1/7	— —	— —
dto. 1874	4	1/1 1/7	103,90 bzB	— —
dto. Em. von 1879	4 1/2	1/1 1/7	103,90 B	103,90 bzB
dto. dto. 1880	4	1/1 1/7	— —	— —
Rechte-Oder-Ufer-Bahn	4	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto. Serie II.	4	1/1 1/7	— —	— —
Rheinische III. von 58 u. 60	4	1/1 1/7	103,75 B	103,50 G

Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16.
Gotthard I.	4	1/1 1/7	103,70 bzG	103,70 bz
Italienische Eisenbahnen	3	1/1 1/7	60,00 B	59,90 B
Dux-Bodenbach I.	5	1/1 1/7	— —	— —
Dux-Prag	5	1/1 1/7	107,75 G	— —
Elisabeth-Westbahn frei	4	1/4 1/10	102,25 bz	102,25 G
Galiz. Carl-Ludwigsbahn	4 1/2	1/1 1/7	82,90 bzG	82,80 G
Kaiser Ferdinand Nordbahn	5	1/5 1/11	— —	— —
Kaschau-Oderberg	5	1/1 1/7	84,10 B	84,00 bzG
dto. Gold-Prioritäten	5	1/1 1/7	101,50 ebzB	— —
Kronprinz Rudolf	4	1/4 1/10	76,50 G	75,75 bzG
Lemb.-Czernow. 10% Steuer	4	1/5 1/11	67,70 G	— —
dto. dto. steuerfrei	4	1/5 1/11	73,00 bz	72,75 G
Mährisch-Schlesische	fr.	—	56,90 ebzB	56,75 B
Oest.-Franz. Staatsbahn alte	3	1/3 1/9	82,75 G	82,60 bzG
dto. dto. 1874	3	1/3 1/9	79,70 G	79,90 bzG
dto. dto. (Gold)	4	1/5 1/11	101,75 G	101,70 bzG
Oesterr. Nordwestbahn	5	1/3 1/9	88,90 G	88,60 bzG
dto. Lit. B. Elbethalb.	5	1/5 1/11	87,60 G	87,10 ebzG
Reichenberg-Pardubitz	5	1/4 1/10	— —	— —
Südösterreich. (Lomb.)	3	1/1 1/7	60,20 G	60,50 bzG
dto. dto. Oblig.	5	1/1 1/7	104,00 B	104,40 bz
dto. dto. (Gold)	4	1/5 1/11	96,30 G	96,40 B
Ungar. Nordostbahn	5	1/4 1/10	82,40 G	82,30 B
dto. dto. Gold-Pr.	5	1/1 1/7	101,90 bz	102,00 G
dto. Ostbahn I. Em.	5	1/1 1/7	82,50 B	82,20 bz
dto. II. Staats-Obligat.	5	1/1 1/7	100,75 bzG	100,70 bz
Brest-Grajewo	5	1/1 1/7	91,00 G	90,75 bz
Charkow-Asow	5	1/3 1/9	96,20 bz	95,80 B
dto. dto. 100 Lstrl.	5	1/3 1/9	98,80 bz	98,60 G
Iwangorod-Dombrowo	4 1/2	1/1 1/7	89,90 bz	89,60 bzG
Kursk-Kiew gar.	4	1/2 1/8	87,80 bz	87,50 bz
Moskau-Jaroslaw	5	1/1 1/7	— —	— —
dto. Rjäsan	4	1/2 1/8	91,25 B	91,20 B
dto. Smolensk	5	1/5 1/11	95,50 bz	95,40 G
dto. Kursk	4	1/5 1/11	82,30 bz	81,90 bz
Warschau-Terespol	5	1/4 1/10	96,40 bz	95,60 bzB
Warsch.-Wien II. steuerpfl.	5	1/1 1/7	101,60 G	101,75 bzB
dto. dto. III. dto.	5	1/1 1/7	101,50 bz	101,30 bz
dto. dto. IV. dto.	5	1/1 1/7	101,10 bzG	101,10 bz
dto. dto. V. dto.	5	1/1 1/7	101,10 bzG	101,10 bz
dto. dto. VI. dto.	5	1/1 1/7	103,30 bz	103,25 G
Wladikawkas	4	1/1 1/7	80,50 bzG	80,40 bz
Transkaukasische	3	15/6 u. 12	67,30 B	67,20 bzG
Russische Südwestbahn	4	1/1 1/7	83,30 bz	82,90 bzG
Süditalien. (Méridionaux)	3	1/4 1/10	63,60 bzB	63,70 B
California-Oreg.	5	1/1 1/7	105,60 G	105,75 bz
Central-Pacific	6	1/1 7	111,25 G	111,30 G
Chicago-Burlington	4	1/5 1/11	88,90 bz	88,90 G
Chicago-South-West	7	1/5 1/11	— —	— —
Joaquin-Valley	6	1/4 1/10	112,75 G	112,75 G
Oregon Railway u. Nav. Cmp.	5	1/6 1/12	100,60 bz	100,75 bzG
South-Missouri	6	1/1 1/7	— —	— —
South-Pac. of Calif.	6	1/4 1/10	109,70 bz	109,60 bzG
St. Louis Arkansas u. Texas	6	1/11 1/5	90,60 bzG	90,60 bzG
St. Louis u. St. Francisco	6	1/1 1/7	112,25 bz	112,25 G
dto. dto. dto.	5	1/1 1/7	100,00 bzG	100,00 bzG
Northern-Pacific I. Mortg.	6	1/1 1/7	112,60 bzG	112,90 G
dto. dto. II. Mortg.	6	1/4 1/10	107,60 G	107,80 bzG
St. Paul Minneapol. u. Manit.	4 1/2	1/1 1/7	94,80 bzG	95,00 B

Bank-Actien.

	Div. 1886.	Div. 1887.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16.
Aachener Discontob.	6	4	1/1	77,00 ebzB	76,25 bzG
B. f. Sprit-u. Prod. Hdl.	6 1/4	4	1/1	79,20 bz	79,00 bz
Berliner Kassenver.	4 1/4	5	1/1	126,00 bz	126,00 G
dto. Handelsges.	9	9	1/1	172,10 bzG	171,75 bzG
Berl. Prod.- u. Handlb.	4 1/2	4 3/4	1/1	97,80 bz	97,50 G
Breslauer Discontob.	5	5	1/1	109,10 bzG	109,00 bzG
dto. Wechslerbk.	5 1/2	4 1/2	1/1	101,00 B	101,60 bz
Darmstädter Bank	7	7	1/1	157,25 bz	156,75 bz
Dessauer Credit	8	9	1/1	187,50 bzG	— —
Deutsche Bank	9	9	1/1	169,00 bzB	167,75 bzG
dto. Genossensch.	6 2/3	7	1/1	132,60 G	132,50 B
dto. Hypthbk. 60%	5	5 1/2	1/1	109,75 bzB	110,00 bzB
Disconto-Command.	10	10	1/1	220,50 bz	219,70 bz
Dresdener Bank	7	7	1/1	137,90 bz	137,25 bzG
Goth. Grundcr.-Bank	0	0	1/1	71,50 bz	71,25 B
dto. jg. 40%	0	0	1/1	86,25 G	86,25 G
Hannoversche Bank	5	5	1/1	114,50 G	115,50 G
Internationale Bank	—	—	1/1	119,00 bzG	118,25 bzG
Leipziger Credit	8 1/2	9	1/1	190,00 bzB	189,50 bzG
dto. Disconto	5 1/2	0	1/1	10,00 G	10,00 G
Luxemburger Bank	7 1/5	6 1/2	1/1	139,25 B	139,10 bzG
Magdeb. Priv.-Bank	4,7	5,4	1/1	— —	— —
Meininger Creditb.	5	4 1/2	1/1	101,10 bz	101,50 bzG
Nationalb. f. Dtschl.	2	6	1/1	125,70 bzG	124,90 bz
Norddeutsche Bank	7	8 1/2	1/1	— —	— —
dto. Grundcr.-Bk.	0	0	1/1	67,50 bzG	67,30 bz
Petersbg. Discontob.	18	18	1/1	159,00 G	158,00 bz
Pomm. Hypoth.-Bk.	2	0	1/1	35,10 G	35,10 G
Pos. Provinz.-Bank	5 1/4	5 1/2	1/1	115,50 bzG	115,50 G
Preuss. Bod.-Cr.-Act.	5 1/2	6	1/1	119,10 G	119,10 bzG
dto. Centr.-Bod. 40%	8 3/4	8 3/4	1/1	140,00 bzG	140,00 bzG
dto. Hyp.-V.-A. 25%	6	7 2/5	1/1	108,50 bzG	108,75 G
dto. Hypth.-Act.-B.	5 1/2	6	1/1	112,75 G	112,75 G
dto. Immob.-Act.-B.	6	7	1/1	582,00 G	580,00 ebzG
Reichsbank	5,29	6 1/5	1/1 1/7	141,10 bz	140,40 bz
Russ. B. f. ausw. H.	8,18	0	1/1	51,60 bzG	51,25 bz
Sächsische Bank	4 9/20	4	1/1	112,30 G	112,25 bzG
Schles. Bankverein	5 1/2	6	1/1	123,00 bzG	123,00 bzG
Weimarische Bank	0	0	1/1	— —	— —

Industrie-Gesellschaften.

(Bei den das Geschäftsjahr nicht mit dem 31. December schliessenden Gesellschaften verstehen sich die Dividenden pro 1886/87 und 1887/88.)

Börsenzinsen 4%. Ausnahmen überall speciell angegeben.

	Div. 1886.	Div. 1887.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16.
Allg. Elektr. (Edison)	4	7	1/10	189,00 bzG	189,00 bzG
Berl. grosse Pferdeb.	11 1/4	12	1/1	266,00 bz	268,25 bz
Berl. Bockbrauerei	6	5	1/7	107,10 bzG	107,10 bz
Berl. Charl. Bau	1	0	1/1	112,00 B	112,00 ebzB
Bismarckhütte	6	10	1/7	168,90 bz	168,00 bzG
Bochum. Gussstahl.	7	9	1/7	175,50 bz	174,50 bz
Bresl. Act.-Br. conv.	0	—	1/10	— —	— —
dto. Oelfabrik	4	5 1/2	1/6	92,50 G	92,50 bzG
dto. Strassenbahn.	5 1/2	6	1/1	139,25 eG	139,40 bz
dto. Wagenbau-G.	4 1/2	5	1/1	175,00 bzG	177,00 bzG
Donnersmarckhütte.	0	0	1/7	61,75 bzG	60,75 bzG
Dortm. Bgb. Lit. A.	0	0	1/7	24,20 bzB	23,50 bzB
dto. Un. St.-Pr.	1/3	2	1/7	88,30 bz	87,90 bz
Erdmannsd. Spinner.	0	0	1/10	93,75 bz	93,00 bzG
Friedrichsh. Act.-Br.	53 1/3	55	1/10	737,00 G	737,00 G
Giesel, Cementfabr.	—	10 1/2	1/1	160,00 G	160,00 G
Görlitz. Eisenb.-Bed.	4 1/2	8 2/3	1/7	176,10 bzG	175,25 bz
Gruson-Werk	7 1/2	12	1/7	287,00 bzB	287,00 bzB
Hoffmann Waggonf.	2	4	1/1	167,60 bzG	166,60 bzG
Inowrazl. Steins.	0	0	1/1	42,90 bzG	41,75 bzG
Kramsta Schles. L.	4 1/2	6 1/3	1/9	134,75 bzB	134,75 bzG
Lauchhammer conv.	5	7	1/7	124,40 B	123,75 bzG
Laurahütte	1/2	5 1/2	1/7	125,25 bzB	124,50 bz
Nordd. Eiswerke	2 1/4	1 1/4	1/1	55,90 bz	55,00 bzG
dto. Lloyd	7	5	1/1	145,25 ebzG	144,25 bzG
Oberschl. Cham.-F.	—	—	1/7	154,25 bzG	154,25 bzG
dto. Eisb.-Bed.	0	0	1/1	108,30 bzG	107,60 ebzG
dto. Eisen-Ind.	—	10	—	200,00 bzG	198,25 bzG
dto. Portl.-Cem.	—	—	1/7	145,75 bzG	145,50 bzG
Oppelner Cement	2	2 1/2	1/1	125,25 bzG	125,00 bz
Posener Sprit-A.-G.	10	9 1/2	1/7	— —	— —
Redenhütte St.-Pr.	0	—	1/7	120,00 bzG	118,00 bz
Schering	20	24	1/1	402,90 bz	402,00 bz
Schles. Dampf.-C.	—	—	1/1	132,75 bzG	132,50 bzG
dto. Gas-A.-G.	6 2/3	6	1/1	113,25 G	113,75 G
dto. Kohlenwerk.	0	0	1/7	36,25 ebzB	— —
dto. Portl.-Cem.	7	11 1/2	1/1	219,00 bzG	218,20 bzG
dto. Zinkh.-A.-G.	6 1/2	6 1/2	1/1	146,00 bz	144,90 bz
dto. 4 1/2% St.-Pr.	6 1/2	6 1/2	1/1	146,00 G	145,00 G
Schöneb. Schlossbr.	7	15	1/10	215,50 bzG	215,00 G
Tarnowitzer St. Pr.	0	3 1/2	1/1	— —	— —
Tivoli Act.-Bierbr.	6 2/3	7	1/10	123,50 bz	123,00 bzB
Schl. Feuerv.-G. 20%	31 2/3	31 2/3	1/1	2055 G	2050 G

Obligationen.	Rückzhlb.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16.
Donnersmarckh. 5%	100	1/1 1/7	— —	— —
Laurahütte 4 1/2%	100	1/1 1/7	104,00 B	103,75 G
Oberschl. Eisenbd. 5	105	1/1 1/7	105,50 bzB	105,25 G
Redenhütte 6%	115	vrtlj.	115,00 B	114,90 G
Tiele-Winckler 4%	100	1/2 1/8	102,40 bzB	102,40 B

Wechsel und Bankdiscont.

	Zinsfuss.	Cours vom 15.	Cours vom 16.
Amsterdam 100 Fl. 8 T.	2 1/2	168,55 bz	— —
dto. 100 Fl. 2 M.	2 1/2	168,05 bz	— —
Belg. Plätze 100 Frcs. 8 T.	5	80,40 G	— —
London 1 L. Strl. 8 T.	5	20,315 bz	— —
dto. 1 L. Strl. 3 M.	5	20,23 bz	— —
Paris 100 Frcs. 8 T.	4 1/2	80,50 bz	— —
New-York vista.	5	— —	— —
Petersburger 100 S.-R. 3 W.	6	206,75 bz	204,75 bz
dto. dto. 3 M.	6	205,00 bz	203,00 bz
Wien österr. W. 100 Fl. 8 T.	4 1/2	166,75 bz	166,95 bz
dto. dto. 100 Fl. 2 M.	4 1/2	165,50 bz	165,65 bz
Ital. Plätze 100 Lire 10 T.	5 1/2	79,65 bz	— —
Schweiz. Plätze 100 Frcs. 10 T.	4	80,35 bz	— —
Warschau 100 S.-R. 8 T.	6	207,80 bz	205,35 bz

Reichsbank 4%. — Lombard 5%.
Privatdiscont 3 3/8%.

Ultimo-Course um 3 Uhr.

	Per Novbr.	Per December
Ungar. 4% Goldrente	83 3/4	— —
Russische Anl. 1880	86 7/8	— —
dto. dto. 1884	99	— —
Disconto-Command.	218 1/4	— —
Dortmunder Union	87 5/8	— —
Laurahütte	124 1/2	— —
Oesterr. Credit	158 1/2	— —
Franzosen	106 5/8	— —
Lombarden	41 3/4	— —
Russische Noten	205 1/4	— —

Verantwortlich f. d. politischen u. allgemeinen Theil J. Seckles; f. d. Feuilleton: Karl Vollrath; f. d. Inseratentheil: Oscar Meltzer; sämmtlich in Breslau. Druck von Grass, Barth & Co. (W. Friedrich) in Breslau.